



Navis, am 22.03.2012

GZ: 70333/PRO/0298/2012
Protokoll Nr.:03/2012

Kundmachung

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Navis, welche am Mittwoch, den 21.03.2012 im Sitzungszimmer der Gemeinde Navis stattgefunden hat.

Anwesende: Bgm. Hubert Pixner als Vorsitzender sowie die Gemeinderäte Markus Penz, Christine Mayr, Wolfgang Taxer, Thomas Resch, Peter Hilber, Lambert Geir, Markus Peer, Martina Höllrigl, Martin Stöckl, Konrad Plautz und Vinzenz Gebauer, sowie Otmar Taxer als Ersatzmitglied, weiters der Finanzverwalter Alfred Moser, Gemeindesekretär Georg Geir und 2 Zuhörer.

Entschuldigt: Günter Geir.

Beginn: 20.00 Uhr.

ERLEDIGUNGEN

Punkt 01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 10.02.2012 sowie der Sitzung vom 17.02.2012.

Die Protokolle der Sitzungen vom 10.02.2012 und 17.02.2012 werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Punkt 02. Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2011.

Der Gemeinderat beschließt in Abwesenheit des Bürgermeisters einstimmig, den vorliegenden Entwurf für die Jahresrechnung 2011 zu genehmigen. Dieser weist folgende Zahlen auf:

Summe der Einnahmenabstammung im OH:	€ 3.751.975,27
Summe der Ausgabenabstammung im OH:	€ 3.494.825,73
Summe der Einnahmenabstammung im AOH:	€ 1.328.628,34
Summe der Ausgabenabstammung im AOH:	€ 1.376.717,10
Summe der Einnahmenabstammung der Verwahrgelder:	€ 1.259.229,37
Summe der Ausgabenabstammung der Verwahrgelder:	€ 1.161.254,37
Summe der Einnahmenabstammung der Vorschüsse:	€ 745.020,10
Summe der Ausgabenabstammung der Vorschüsse:	€ 875.450,38
Kassastand per 31.12.2011:	€ 176.605,50

Einnahmen Vorschreibung im OH:	€ 3.647.205,90
Ausgaben Vorschreibung im OH:	€ 3.378.316,96
Rechnungsergebnis OH 2011:	€ 268.888,94

Einnahmen Vorschreibung im AOH:	€ 1.297.144,41
Ausgaben Vorschreibung im AOH:	€ 1.345.233,17
Rechnungsergebnis AOH 2011:	€ - 48.088,76

Rechnungsergebnis Gesamthaushalt 2011:	€ 220.800,18
---	---------------------

Punkt 03. Beschlussfassung über die Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes für die Reinigungskraft Notburga Volderauer.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Beschäftigungsausmaß für die Reinigungskraft Notburga Volderauer von derzeit 65% auf 81% der Vollbeschäftigung anzuheben. Diese Regelung gilt rückwirkend mit 01.01.2012. Grund für die Ausweitung ist der erhöhte Arbeitsaufwand für die Reinigung des neuen Kindergartens.

Punkt 04. Beschlussfassung über den Erlass einer Verordnung zur Gewährung einer einmaligen jährlichen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für die Gemeindebediensteten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Erlass einer Verordnung zur Gewährung einer einmaligen jährlichen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) für die Gemeindebediensteten laut vorliegendem Entwurf (siehe separate Kundmachung).

Punkt 05. Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung eines Kostenersatzes für Maschinen- und Geräteverleih sowie Dienstleistungen durch die Gemeinde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Gebührensätze:

Unimog bzw. Traktor (mit Mann) inkl. Anbaugeräte (Schneepflug, Frontlader, Anhänger):	€ 60,- pro Stunde
Pistengerät (mit Mann):	€ 60,- pro Stunde
Schneefräse (mit Mann):	€ 30,- pro Stunde
Stampfer:	€ 15,- pro Tag
Hilti:	€ 10,- pro Tag
Gemeindearbeiter:	€ 25,- pro Stunde

Für die Benützung der Turnhallen wird ein Satz von € 8,-/h beschlossen.
Die Mietgebühr der Halle für die Abhaltung eines Fußballturnieres beträgt € 200,- pro Veranstaltung.
Die Tarife gelten ab 01.04.2012, lediglich der Satz für die Turnhallenbenützung tritt erst ab Beginn des neuen Schuljahres in Kraft.

Punkt 06. Behandlung des Ansuchens der Dekanatspfarre Matri um Übernahme der anteiligen Personalkosten für den Jugendzentrumsleiter Thomas Diregger für das Jahr 2012.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die anteiligen Personalkosten für den Pfarr- und Jugendzentrumsleiter Thomas Diregger in Höhe von € 2.881,22 zu übernehmen.

Punkt 07. Aussprache und Beschlussfassung über die Änderung des bestehenden Bebauungsplanes für die Grundstücke 2/5, 2/8, 3/1 und 5/1.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Navis gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2011, LGBl. Nr. 56, den von DI Ekkehard Stummvoll ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzellen 2/5, 2/8, 3/1 und 5/1, KG Navis (zur Gänze) laut planlicher und schriftlicher Darstellung des DI Ekkehard Stummvoll durch vier Wochen hindurch vom 23.03.2012 bis 20.04.2012 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.
Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2011 der Beschluss des Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Punkt 08. Aussprache und Beschlussfassung über eine Regelung zur Überlassung von Vereinsräumen für private Nutzungen.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, eine Nutzung von Vereinsräumen für private Feiern und Feste zu untersagen. Lediglich die Abhaltung von Ausstellungen, Vernissagen udgl. soll erlaubt werden, und zwar im Gemeindesaal und im Ausschankraum im Kindergarten in St. Kathrein. Die Entscheidung zur Bewilligung solcher Veranstaltungen obliegt im Einzelfall dem Gemeinderat. Für kulturelle Veranstaltungen im Gemeindesaal bleibt die bisherige Regelung aufrecht.

Punkt 09. Aussprache über die Regelung zur Inanspruchnahme des Mittagstisches im Rahmen der Nachmittagsbetreuung im Kindergarten ab dem Kindergartenjahr 2012/2013.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten nur mehr in Verbindung mit der Inanspruchnahme des Mittagstisches angeboten wird. Somit müssen Kinder, die für die Nachmittagsbetreuung angemeldet werden, auch den Mittagstisch in Anspruch nehmen.

Punkt 10. Anträge, Anfragen, Allfälliges.

Es wird mitgeteilt, dass der Schilift heuer so lang wie schon seit ewigen Zeiten nicht mehr, nämlich 76 Tage durchgehend in Betrieb war.

Im Bereich der Sillbrücke bei der Zufahrtsstraße nach Mühlen und bei der Gemeindestraße Partull müssen im Frühjahr Ausbesserungsarbeiten aufgrund von Setzungen vorgenommen werden.

Markus Penz teilt mit, dass bei der letzten Veranstaltung am Festplatz die Musik und der Krawall in der Nacht extrem laut waren und bis in die Morgenstunden anhielten. Dazu wird mitgeteilt, dass im Bescheid für die Veranstaltungsbewilligung die Sperrstunde genau geregelt ist.

Weiters teilt er mit, dass die Arbeiten für die Adaptierung der Vereinsräume im Widum im Laufen sind.

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Bau des EU-Radweges entlang der Sill bereits begonnen hat. Die Arbeiten sollen bis Ende Mai größtenteils abgeschlossen sein.

Die Ausschreibungen für die Sanierung der Volksschule wurde mittlerweile ausgeschickt und sollen bis Ende März eintreffen.

Im Bereich der Allee in der Steiner Au wird eine Park+Ride-Anlage durch die ÖBB errichtet. Es sollen ca. 40 Parkplätze entstehen.

Zu den Gründen in der Kerschbaumsiedlung wird mitgeteilt, dass derzeit noch wenig Rückmeldungen von Interessenten eingelangt sind. Es soll daher noch bis Ende März zugewartet und danach weitere Schritte gesetzt werden.

Ende: 21.45 Uhr.

Kundgemacht am 22.03.2012
Abzunehmen am 06.04.2012

Der Bürgermeister
i. A.

